südostasien
Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2023, Deutschland, Kambodscha, Südostasien,
Autor*in: Suyheang Kry

Feministische Entwicklungspolitik: „Niemand darf zurückgelassen werden“

Deutschland/Kambodscha – Aktivist*innen aus dem Globalen Süden haben konkrete Erwartungen an die neue feministische Strategie der Bundesregierung.

Autor:in

Suyheang Kry

Suyheang Kry leitet die kambodschanische NGO Women Peace Makers (WPM) die mit intersektionaler Haltung zu Gendergerechtigkeit und zur Friedensförderung arbeitet. Frau Kry stammt aus einer konservativen Familie. In ihrem Bestreben, den Status quo traditioneller Geschlechterrollen in Frage zu stellen und zu ändern, widmet sie ihr Berufsleben seit einem Jahrzehnt der Gender- und Friedensförderung. Sie ist Expertin in Konflikttransformation, Transnational Justice, Gender Mainstreaming und gendersensibler Mediation. Dabei legt sie ihren Fokus auf partizipatorische Ansätze und hat eine Friedensforschungsmethodik, bekannt als Facilitative Listening Design (FLD), mitentwickelt.

Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.